

Belzona 1818

FN10211



VERARBEITUNGSANLEITUNG

1. UM EINE VERBINDUNG AUF MOLEKULARER EBENE SICHERZUSTELLEN

Belzona® 1818 ist tolerant gegenüber Oberflächenkontamination und kann direkt auf nasse und verölte Oberflächen aufgetragen werden, es wird jedoch empfohlen, die bestmögliche Oberflächenvorbereitung durchzuführen. Der Untergrund muss immer fest und frei von losem korrodierten Material, Walzunder, Staub und anderen losen Ablagerungen sein.

Optimale Oberflächenvorbereitung:

- Lösen Schmutz abbürsten. Mit einem Lappen entfetten, der in **Belzona® 9111** (Cleaner/Degreaser) oder in einem anderen wirksamen, rückstandsfreien Reinigungsmittel wie Methylethylketon (MEK) getränkt wurde.
- Ein Strahlgut auswählen, das den geforderten Reinheitsgrad und eine Profilmindesttiefe von 75 Mikrometern gewährleistet. Nur im Winkel strahlen.
- Die Metallfläche strahlen, bis folgende Reinheitsnormen erreicht sind:
ISO 8501-1 Sa 2½ durch sehr gründliches Sandstrahlen.
Amerikanischer Standard mit fast blanker Oberfläche SSPC SP 10.
Schwedische Norm Sa 2½ SIS 05 5900.
- Nach dem Strahlen müssen Metalloberflächen beschichtet werden, bevor eine Oxidation der Oberfläche einsetzen kann.

Empfohlene Mindestvorbereitung der Oberfläche:

Mit mechanischen Werkzeugen eine saubere, nach SSPC-SP 11 gereinigte blanke Metalloberfläche mit einem Mindestprofil von 25 Mikrometern erstellen.

Aufarbeitung vorhandener Produkte der Serie Belzona 1800:

Fest vorhandene Materialien der Serie **Belzona® 1800** können mit **Belzona® 1818** repariert werden. Die Oberfläche muss durch Schleifen oder Strahlen aufgeraut und vor dem Auftragen von **Belzona® 1818** entfettet werden.

2. MISCHEN DER REAKTIVEN KOMPONENTEN

Den gesamten Inhalt des Basen- und Härterbehälters auf die **Belzona® Mischplatte** geben. Gründlich mit einem Kunststoffspatel mischen, bis eine streifenfreie, einheitliche Masse entsteht.

1. MISCHEN KLEINER MENGEN

Für das Mischen kleiner Mengen von **Belzona® 1818** beträgt das Mischungsverhältnis:

Base : Härter, nach Volumen 3 : 2
Base : Härter, nach Gewicht 4 : 3

2. MISCHEN BEI NIEDRIGEN TEMPERATUREN

Um das Mischen bei Materialtemperaturen unter 5 °C zu erleichtern, die Behälter bei Bedarf auf 20 °C bis 40 °C erwärmen.

3. VERARBEITUNGS-/TOPFZEIT

Nach Beginn des Mischvorgangs muss **Belzona® 1818** innerhalb folgender Zeiten verarbeitet werden:

Temperatur	Verarbeitungs-/Topfzeit
5 °C	22 Min.
10 °C	18 Min.
20 °C	16 Min.
30 °C	12 Min.
40 °C	9 Min.

4. VOLUMEN DES GEMISCHTEN BELZONA® 1818

432 cm³ pro 1 -kg-Gebinde

3. AUFTRAGEN VON BELZONA® 1818

- Das gemischte **Belzona® 1818** mit einem geeigneten Werkzeug oder einem Kunststoffapplikator direkt auf die vorbereitete Oberfläche auftragen. Bei Anwendung mit 3 mm Dicke ergibt sich eine theoretische Abdeckrate pro 1-kg-Gebinde von ca. 0,14 Quadratmetern. Bei Anwendung mit 6 mm Dicke ergibt sich eine theoretische Abdeckrate pro 1-kg-Gebinde von ca. 0,07 Quadratmetern.
- Fest aufdrücken, um alle Risse zu verfüllen, eingeschlossene Luft zu entfernen und maximalen Oberflächenkontakt zu erreichen.
- Das richtige Profil von **Belzona® 1818** mit einem Applikator oder einem anderen geeigneten Werkzeug konturieren.

REINIGUNG

Die Misch- und Auftragswerkzeuge unmittelbar nach der Verwendung mit **Belzona® 9111**, **Belzona® 9121** oder einem ähnlichen, geeigneten Lösungsmittel reinigen, beispielsweise mit Methylethylketon (MEK) oder Azeton.

4. ABSCHLUSS DER CHEMISCHEN REAKTION

Belzona® 1818 muss wie im Folgenden angegeben aushärten, bevor es die angegebenen Eigenschaften erreicht.

Temperatur	Bewegung oder Gebrauch ohne Belastung	*Leichte Belastung	Vollständige mechanische Belastung
5 °C	4 Stunden	6 Stunden	24 Stunden
10 °C	3 Stunden	4,5 Stunden	18 Stunden
20 °C	1,5 Stunden	2 Stunden	8 Stunden
30 °C	1 Stunde	1,5 Stunden	6 Stunden
40 °C	20 Min.	30 Min.	2 Stunden

*In Notfällen kann **Belzona® 1818** nach den Zeiten mit leichter Belastung in der obigen Tabelle wieder in Betrieb genommen werden. Das Produkt härtet im Betrieb weiter aus, um die volle mechanische Festigkeit und maximale Abriebfestigkeit zu erreichen.

NACHHÄRTUNG

Die mechanischen Eigenschaften sowie die Beständigkeit gegen Wärme und Chemikalien verbessern sich bei **Belzona® 1818** durch die Nachhärtung.

Sobald **Belzona® 1818** einen Aushärtungsgrad erreicht hat, bei dem das Material bewegt oder ohne Belastung genutzt werden kann, kann es bei einer Temperatur zwischen 50 und 100 °C 1 bis zu 2 Stunden lang durch Heizlüfter, Heizlampen usw. nachgehärtet werden.

5. AUFTRAG EINER WEITEREN SCHICHT BELZONA® 1818

Wenn dies erforderlich ist, muss der Auftrag sobald wie möglich nach Auftrag der ersten Schicht erfolgen. Nach Auftrag bei Temperaturen zwischen 5 °C und 40 °C kann eine zweite Schicht bis zu 24 Stunden später ohne zusätzliche Vorbereitung aufgetragen werden. Wenn diese Verarbeitungszeit überschritten ist, die Oberfläche von **Belzona® 1818** durch Abschleifen oder Strahlen aufräumen, bevor erneut **Belzona® 1818** aufgetragen wird.

6. VERWENDUNG VON BELZONA® 1818 ZUM VERGUSS VON BELZONA® 9811

Wo zusätzliche Abriebfestigkeit erforderlich ist, **Belzona® 9811** Aluminiumoxid-Fliesen in Verbindung mit **Belzona® 1818** verwenden.

- Wählen Sie den geeigneten **Belzona**-Klebstoff für die Einsatzbedingungen. Das ausgewählte **Belzona**-Produkt entsprechend der jeweiligen Gebrauchsanweisung auftragen und bündig mit der umgebenden Oberfläche abschließen.
- Die **Belzona® 9811-Fliesenmatten** in den nassen **Belzona**-Kleber eindrücken. Die Fliesen können bei Temperaturen unter 60 °C mit der Maschenseite nach unten verklebt werden, bei höheren Temperaturen aber immer mit der Maschenseite nach oben. Nach dem Auflegen der Fliesenmatte auf den **Belzona**-Kleber sicherstellen, dass alle Fliesen fest in **Belzona** eingebettet sind. Mit einer Gummivalze alle Fliesen schnell in den ausgewählten **Belzona**-Klebstoff eindrücken.
- Sobald der **Belzona**-Kleber fest genug ist, das Trägernetz bei Bedarf abziehen und die Verfugung beginnen.

Anmerkung:

Durch die Entfernung des Trägernetzes kann eine leicht raue Fliesenoberfläche entstehen, welche das Verfugen und die Reinigung der Fliesen etwas erschwert. Dies hat keinerlei Auswirkungen auf die Eigenschaften des Systems, die Beeinträchtigung ist rein ästhetisch. Alternativ kann der verbleibende Klebstoff für das Trägernetz abgeschliffen oder abgestrahlt werden, sobald der **Belzona**-Fliesenkleber hart ist.

- Mit einer 8-10 mm dicken Gummibahn **Belzona® 1818** Fugenmörtel eindrücken und Überschüsse abschaben, so dass der **Belzona® 1818** Fugenmörtel bündig mit der Oberkante der Fliesen abschließt.

GESUNDHEITS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Vor dem Gebrauch die relevanten Sicherheitsdatenblätter sorgfältig durchlesen!

The technical data contained herein is based on the results of long term tests carried out in our laboratories and to the best of our knowledge is true and accurate on the date of publication. It is however subject to change without prior notice and the user should contact Belzona to verify the technical data is correct before specifying or ordering. No guarantee of accuracy is given or implied. We assume no responsibility for rates of coverage, performance or injury resulting from use. Liability, if any, is limited to the replacement of products. No other warranty or guarantee of any kind is made by Belzona, express or implied, whether statutory, by operation of law or otherwise, including merchantability or fitness for a particular purpose.

Nothing in the foregoing statement shall exclude or limit any liability of Belzona to the extent such liability cannot by law be excluded or limited.

Copyright © 2020 Belzona International Limited. Belzona® is a registered trademark.

Belzona-Produkte werden unter Einhaltung der Qualitätsmanagement-Zertifizierung nach ISO 9001 hergestellt.

**BELZONA**
Repair • Protect • Improve